

TUTORIAL

Textile Art

Lynaed



Vielleicht wünschst du dir nun, dass du alle Stoffreste aufgehoben hättest :-)

Ich freue mich, dass du dich für dieses Tutorial interessierst und möchte dir zeigen, wie du aus alten Stoff- und/oder Fadenresten noch etwas zaubern kannst.

Ich zeige dir hier lediglich die Grundschritte.

Solltest du Fragen haben oder Hilfe benötigen, kannst du mir gern eine Email schreiben (Lynaed@gmx.de). Ich antworte so schnell, wie es mir als Mama eines Kleinkindes eben möglich ist.

Gern kannst du mir auch deine Werke zukommen lassen und wenn du magst, zeige ich sie auf meinem Blog (<http://Lynaed.Jimdo.de>).

Hinweis: Das Kopieren und die Weitergabe dieses Tutorials, sowie Teile oder Bilder daraus sind nicht gestattet.

Lynaed, November 2014 - <http://Lynaed.Jimdo.de>

Textile Art

Ich freue mich, dass du dich für dieses Tutorial interessierst und möchtest dir zeigen, wie du aus alten Stoff- oder Fadenresten noch etwas zaubern kannst.

Diese Technik nennt sich **Textile Art** und ist sehr wandelbar.

Ich zeige dir hier lediglich die Grundschrirte.

du benötigst



- einen festen Baumwollstoff oder Jeans als Stabilisator
- Organza
- Bondaweb, Fusible Web oder andere bügelbare Klebeschicht (**Foto 1, unten**) (sie hat bei jedem Hersteller einen anderen Namen)
- Alternativ: Sprühkleber

Ich benutze temporären Stoffkleber (**Foto 2, unten Mitte**), der sich herauswaschen lässt.

Außerdem benötigst du eine Schere, ein Bügeleisen mit Backpapier, sowie Garn und natürlich eine Nähmaschine.

Spartipp:

Vlisofix ohne Trägerpapier funktioniert auch



1.



Als Erstes schneidest oder reißt du kleine Stücke aus deinem Bondaweb (o. Ä..) heraus. Es empfiehlt sich, nicht überall eine Klebeschicht zu positionieren, da dein Stoff ansonsten sehr steif wird.

Wie groß du deine Stücke zuschneidest, hängt davon ab, wie groß dein Werk werden soll.

Du kannst natürlich auch den Stoff mit einer dünnen Schicht Sprühkleber besprühen.

2.

Nun kannst du auch schon deinen Stoff gestalten. Meine Reste bestehen aus Fäden, Jerseyresten und abgeschnittenen Overlockraupen. :-)

Hervorragend eignen sich allerdings auch Bonbonpapier oder Stoffreste. Sie müssen gar nicht so fitzelig klein sein.



Hinweis: Das Kopieren und die Weitergabe dieses Tutorials, sowie Teile oder Bilder daraus sind nicht gestattet.

Lynaed, November 2014 - <http://Lynaed.Jimdo.de>

3.



Wenn du nun mit deinem Arrangement zufrieden bist, schneidst du ein Stück Organza zurecht.

Dieses sollte an allen vier Seiten etwas überstehen, damit es nicht zu knapp am Rand wird, falls sich etwas durchs Nähen verziehen sollte.

4.

Anschließend bügelst du nach Anleitung des Herstellers des Bondawebs dein "Sandwich".

Lege zum Schutz des Bügel- eisens etwas Backpapier da- rüber.



5.



Sollte das Organza nicht gleichmäßig kleben, kannst du es zusätzlich mit etwas Sprühkleber fixieren und mit der Dose darüber rollen.

So bleiben die Finger sauber und du übst überall gleich- mäßigen Druck aus.

Hinweis: Das Kopieren und die Weitergabe dieses Tutorials, sowie Teile oder Bilder daraus sind nicht gestattet.

Lynaed, November 2014 - <http://Lynaed.Jimdo.de>

6.



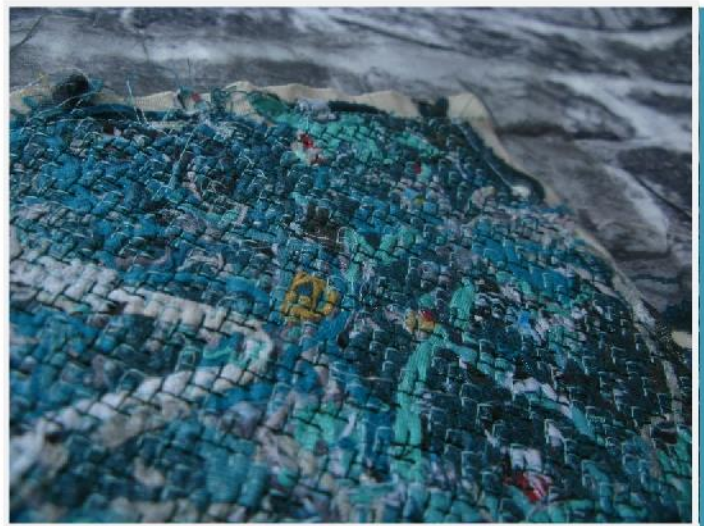
Nun transportierst du dein Werk vorsichtig zur Nähmaschine und steppst einmal rundherum mit einer nicht zu weiten Stichlänge ab.

Um ehrlich zu sein, habe ich an der Standardeinstellung meiner Nähmaschine nichts verstellt. ;-)

7.

Ab jetzt kannst du fortfahren, wie es dir gefällt.

Ich habe hier mit einem einfachen Zierstich horizontale und vertikale Linien genäht. Als Abstandshalter diente mir der Nähfuß.



Durch die Verwendung von zwei unterschiedlichen Garnfarben entstand dieses komplexe Aussehen.

Anschließend habe ich für dieses Beispiel aus meinem recycelten Stoff und aus einem Anderen die Form eines Herzens ausgeschnitten und die Herzen jeweils rechts auf rechts gelegt (die schönen Seiten zeigten zueinander). Oben mittig habe ich eine Schnur mit der Schlaufe nach unten eingelegt und einmal rundherum abgesteppt, wobei ich eine Wendeöffnung stehen ließ.

Dann habe ich das Herz auf rechts gewendet, die Nahtzugaben etwas abgeschnitten, die Ecken ausgearbeitet und das Herz mit den übrig gebliebenen Resten befüllt. Anschließend habe ich mit Hilfe des Matratzen- oder Leiterstichs die Wendeöffnung per Hand geschlossen.

Hinweis: Das Kopieren und die Weitergabe dieses Tutorials, sowie Teile oder Bilder daraus sind nicht gestattet.

Lynaed, November 2014 - <http://Lynaed.Jimdo.de>

Probenäherggebnisse

Vielen Dank an meine lieben Probenäherinnen. Es hat großen Spaß gemacht und ich war jedes Mal sehr entzückt von euren Ergebnissen.



La von Wollfadenschnecke
<http://wollfadenschnecke.servicemails.de/>



Mo von MoiraLita
www.facebook.com/moira.lita

Hinweis: Das Kopieren und die Weitergabe dieses Tutorials, sowie Teile oder Bilder daraus sind nicht gestattet.

Lynaed, November 2014 - <http://Lynaed.Jimdo.de>



Peggy von Lunali
www.facebook.com/byLunali



Kreativwelt von Nelja
<https://www.facebook.com/kreativweltvonnolja?ref=hl>



Stefanie von Filoumapa's Bastelstübchen
www.facebook.com/filoumapasbastelstuebchen



Claudia von becaubernd
<https://www.facebook.com/becaubernd>



Jutta von JuBoJe's Nähereien
<https://www.facebook.com/pages/Jubojes-Nähereien/1445293955731084>



Andrea von von Freulein Arlette
www.facebook.com/freulein.arlette



Heidi von Heidi made
www.facebook.com/heidinaeht



Susi von Susi's Kreation
<https://www.facebook.com/profile.php?id=100007839903518&fref=ts>



Andrea von von Freulein Arlette
www.facebook.com/freulein.arlette



Sabrina von Sabses Welt
<https://www.facebook.com/pages/Sabseswelt/273293146210263>



Mona von KillerTasche
<https://www.facebook.com/KillerTasche?fref=ts>



Babs von Fabiolous made with love
www.facebook.com/fabiolous4u